

ID7 Komplexe Interventionen: Herausforderungen bei der Erstellung von systematischen Reviews / Evidenzsynthesen *advanced*

Referent



Prof. Dr. Ralph Möhler

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Institut für Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie

Centre for Health and Society

Medizinische Fakultät

Hintergrund

In der Versorgungsforschung geht es häufig um die Frage, ob komplexe Interventionsprogramme wirksam und sicher sind. Eine wichtige Methode zur Bewertung des Nutzens von Interventionen sind systematische Reviews und Meta-Analysen. Die Erstellung von systematischen Reviews zu komplexen Interventionen erfordert jedoch zum Teil eine andere Herangehensweise als bei Reviews zu „einfachen“ Interventionen, z. B. zur Wirksamkeit von Medikamenten. Häufig werden vermeintlich vergleichbare komplexe Interventionen in Reviews zusammen geführt, die sich substantiell unterscheiden oder es werden Einzelkomponenten aus komplexen Interventionen separat betrachtet und ihr vermeintlicher Einfluss auf bestimmte Endpunkte untersucht. Ziel des Moduls ist es, die speziellen Herausforderungen bei systematischen Reviews von komplexen Interventionen zu diskutieren und geeignete Methoden vorzustellen.

Inhalte des Moduls

Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf den methodischen Anforderungen und Herausforderungen bei der Erstellung von systematischen Reviews zur Wirksamkeit von komplexen Interventionen, es werden aber auch andere Formen der Evidenzsynthese betrachtet. Anhand von Beispielen werden die Möglichkeiten und Grenzen der unterschiedlichen Methoden dargestellt und diskutiert. Außerdem werden die nötigen Anpassungen für die verschiedenen Schritte bei der Erstellung von systematischen Reviews vorgestellt. Es können auch methodische Fragen zu Arbeiten der TeilnehmerInnen (nach vorheriger Absprache) diskutiert werden.

Als Lehrformen kommen Präsentation, Gruppenarbeit und Diskussion zur Anwendung.

Zielgruppe/Teilnahmevoraussetzungen

Angesprochen sind WissenschaftlerInnen, die sich mit der Synthese von komplexen Interventionen beschäftigen oder sich für das Thema interessieren. Grundkenntnisse der evidenz-basierten Medizin und den Methoden zur Erstellung von systematischen Reviews zur Wirksamkeit von Interventionen werden vorausgesetzt. Das Modul kann, muss aber nicht in Kombination mit dem Modul „Komplexe Interventionen Methoden: zur Entwicklung und Evaluation“ belegt werden.

Literaturangaben

Guise JM, Chang C, Butler M, Viswanathan M, Tugwell P. AHRQ series on complex intervention systematic reviews-paper 1: an introduction to a series of articles that provide guidance and tools for reviews of complex interventions. *J Clin Epidemiol* 90:6-10 (2017)

Petticrew M, Anderson L, Elder R, Grimshaw J, Hopkins D, Hahn R, et al. Complex interventions and their implications for systematic reviews: a pragmatic approach. *J Clin Epidemiol* 66:1209-1214 (2013)

Petticrew M, Rehfuess E, Noyes J, Higgins JP, Mayhew A, Pantoja T, et al. Synthesizing evidence on complex interventions: how meta-analytical, qualitative, and mixed-method approaches can contribute. *J Clin Epidemiol* 66:1230-1234 (2013)